

Do 1.5. 20:30 35.–

jazz

JAZZPREIS DER ZÜRCHER KANTONALBANK: JURYKONZERTE RETO SUHNER QUARTETT

Reto Suhner sax, a-cl, Philip Henzi p, Silvan Jeger b, Dominic Egli dr



Der Komponist und Saxofonist Reto Suhner wirkt in den verschiedensten Schweizer und internationalen Formationen vom Duo bis zum Jazz-Orchester mit. «Herisau, das ist die Welt», war im Tagesanzeiger über Suhners Quartett aus dem Appenzellerland zu lesen. Tatsächlich erzeugt Reto Suhner mit seiner Band eine offene, prickelnde Atmosphäre, die an Miles Davis erinnert. Die vier Musiker lieben die Live-Performance, jene aus der Interaktion entstehende Spannung, jenes Knistern in der Luft, wenn das Publikum zu spüren beginnt, dass alles möglich ist.

www.retosuhner.com

22:00

jazz/electro

BUGGE WESSELTOFT SOLO

Bugge Wesseltoft p, synth, electronics



Der Norweger Bugge Wesseltoft ist ein wichtiger Vertreter der nordischen Musik. Weite Klangwelten stehen Elektro- und Pop-Elementen gegenüber, stets in der Klang-Ästhetik des hohen Nordens. Der Soundtütler Wesseltoft hatte mit seinem Duo (mit Sidsel Endresen) wie auch mit seiner Band «New Conception of Jazz» weltweit Erfolg. Seit einigen Jahren spielt er fast ausschliesslich Solo und begeistert mit Loops, Piano-Perkussion und «instant composing» von Songs.

http://www.gubemusic.com/artist_2

Fr 2.5. 20:30 30.–

jazz

JAZZPREIS DER ZÜRCHER KANTONALBANK DAS FINALE

Die beiden Finalisten treten gegeneinander an und spielen um den 1. Rang. Erstes Konzert um 20:30 Uhr, zweites Konzert um 21:45 Uhr, anschliessend Siegerehrung.

www.jazzpreis.ch

★ Fr 2.5. 23:00 20.–

let's dance!

ZÜRICH TANZT 2014 ERÖFFNUNGSPARTY MIT DJ MTDF UND ROBBY NAISH

DJ MTDF (Saalschutz, Stall 6),

DJ Robby Naish (Dust Surfers, Stall 6)

Nach den Tanzstücken in der Schiffbauhalle wird anschliessend beschwingt im Moods abgetanzt: Die DJs MTDF und Robby Naish präsentieren Platten, die die Welt bedeuten, dazu wird eine Choreografin ein paar Schritte vorzeigen. Let's dance!

www.zuerichtanzt.ch | Veranstaltet von: Zürich tanzt

Sa 3.5. 20:00 60.–/80.–

pop

ISNT NITS NITE – NITS TRIBUTE KONZERT

NITS, Mario Batkovic, Baum, Sarah Bowman, Christian Brantschen, Fiona Daniel, Reza Dinally, Fatima Dunn, Eric Facon, Hans Feigenwinter, Mich Gerber, Shirley Grimes, Fritz Hauser, Jurczok1001, Vera Kappeler, Lena Kiepenheuer, Gus MacGregor, Nadja Stoller, Ray Wilko, Big Zis, Nadja Zela, ISNT-The Band

Bekannte Schweizer MusikerInnen gratulieren der holländischen Kultband Nits zu ihrem 40. Geburtstag. Sie interpretieren an einem einmaligen Konzertabend im Schauspielhaus Zürich deren Songs neu. Auch die Nits treten auf.

Eine Produktion von Schauspielhaus Zürich, Migros Kulturprozent, Moods und KataKULT

Mehr Informationen: www.isntnits.com

Das Konzert findet im Pfauen (Schauspielhaus) statt.

Sa 3.5. 20:30 38.–

afro-beat/funk/world

MOKOOMBA

Mathias Muzaza lead voc, perc, Ndaba Coster Moyo dr, voc, Miti Mugande perc, voc, Trustworth Samende g, voc, Donald Moyo keyb, voc, Abundance Mutori b, voc

Energie pur! Die Shooting-Stars aus Zimbabwe haben Europa im Sturm erobert und Presse und Publikum sind sich einig: Mokoomba macht süchtig. Die Truppe spielt eine elektrisierende, tanzbare Mischung aus Afro-Fusion und traditionellen Tonga-Rhythmen, geleitet von der aussergewöhnlichen Stimme des Sängers und Perkussionisten Mathias Muzaza. 2008 mit dem «Music Crossroads Southern Africa-Award» ausgezeichnet (unzählige Auszeichnungen und Preise folgten!) begann die steile Karriere, die sie nun zum zweiten Mal ins Moods bringt.

www.mokoomba.com



★ 23:00 20.–

reggae/ragga/dancehall

PARTY K.O.S CREW DANCEHALL MOOD

So 4.5. 19:00 30.–

jazz

CD-TAUFE SIMON SPIESS TRIO «ROUND 4!»

Simon Spiess sax, Bänz Oester b, Daniel Mudrack dr



Obwohl erst 24-jährig, verfügt der Oltener Saxofonist und dreifacher Kulturpreisträger Simon Spiess bereits über hervorragende Anlagen: Seine Originalität, Individualität, Offenheit und Ehrlichkeit sind fast schon einzigartig. Mit «Round 4», seinem vierten Album, verlangt Spiess den Zuhörern bewusst einiges ab – um ihnen dann eine echte Entdeckung zu ermöglichen und sie mit der nackten Schönheit der Musik zu beschenken.

www.simonspiess.com

Mo 5.5. 20:30 48.–

jazz

LIZZ WRIGHT

Lizz Wright voc, Robin Macatangay g, Nick d'Amato b, Glen Patscha keyb, River Gregarian perc, dr



Lizz Wrights Stimme trifft mitten in unser Herz. Sie hat als Tochter eines Priesters den Gospel im Blut. Seit ihrem Debütalbum «Salt» in 2003 bewegt sich Wright stilsicher mit ihrer kraftvollen, warmen und wandelbaren Stimme im musikalischen Grenzbereich von Jazz, Folk, Soul und Rhythm'n'Blues. Genauso überzeugend wie afro-amerikanische Kirchenlieder interpretiert Wright Rock-Klassiker und neue Songs von MeShell Ndegeocello und Angélique Kidjo. Hier gibt sich eine der grossartigsten Stimmen des zeitgenössischen Jazz die Ehre – nicht verpassen!

www.lizzwright.net

Di 6.5. 20:30 35.–

blues/jazz

ELLIOTT SHARP TERRAPLANE

Elliott Sharp g, Tracie Morris voc, David Hofstra b, Don McKenzie II dr



Elliott Sharp gilt als eine der prägenden Musikerpersönlichkeiten der New Yorker Downtown-Szene. 1977 gründete der Komponist, Instrumentenbauer, Theoretiker und Multiinstrumentalist sein eigenes Studio und Plattenlabel «zOaR». Zu seinen wichtigen Projekten zählen Avantgardegruppen wie Carbon und Tectonics, aber auch die Bluesband Terraplane. Mit dem Blues, wie er uns in den grossen Hallen vorgespielt wird, hat das nichts zu tun. Sharp und seine Band wählen lieber den Lieferanteneingang und sind damit direkt an der Quelle.

www.elliottsharp.com

Mi 7.5. 20:30 35.–

jazz

BEN GOLDBERG TRIO

Ben Goldberg cl, Greg Cohen b, Kenny Wollesen dr



Der US-amerikanische Klarinetttist Ben Goldberg besticht durch seinen schlichen, leisen Stil. Als Mitglied von Tin Hat Trio, Junk Genius und mit seinem eigenen New Klezmer Trio hat der ehemalige Schüler von Steve Lacy und Joe Lovano schon für Furore gesorgt. Er gilt als einer der führenden Vertreter der Musikbewegung, die John Zorn als «Radical Jewish Culture» definierte. Sie sprengte die Grenzen des traditionellen Klezmer. Goldberg ist ein Minimalist und Poet in seiner Musik und auf seinem Instrument.

www.bengoldberg.net

Do 8.5. 20:30 38.–

jazz

ZURICH JAZZ ORCHESTRA «BEST OF GIL EVANS» feat. THOMAS GANSCH

Thomas Gansch solo tp, flh, Martin Streule cond, Reto Suhner sax, Lukas Heuss sax, Christoph Grab sax, Thomas Lüthi sax, Matthias Tschopp sax, Patrick Ottiger tp, Bernhard Schoch tp, Daniel Baschnagel tp, Wolfgang Häuptli tp, Kathrin Williner frenchhorn, Tarek Beswik frenchhorn, Alois Hugener frenchhorn, Adrian Weber tb, Edgar Schmid tb, Silvio Cadotsch tb, Don Randolph tb, Anne Jelle Visser tuba, John Voirol oboe, Sandra Weiss bss, Nathalie Blaser cbss, Jost Müller perc, Gregor Müller p, Kalli Gerhards b, Pius Baschnagel dr

Mit «Quiet Nights» stellt das Zurich Jazz Orchestra Gil Evans letztes Albums vor, welches in Zusammenarbeit von Gil Evans mit Miles Davis entstanden ist. Das Album verarbeitet unter anderem Einflüsse des Bossa Nova, welcher in dieser Zeit in den USA aufkam. Das eher kurze Werk präsentiert das ZJO mit einer um Harfe, Fagott, Waldhörnern und Tuba erweiterten Besetzung. Mit dabei ist der österreichische Trompeter Thomas Gansch. «Quiet Nights» im Moods ist eine Schweizer Premiere!

www.zjo.ch

★ 9.5. 23:00 Eintritt frei

funk

THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN FUNKASTIC

Sa 10.5. 20:30 30.–

punk/jazz/trash

YVES REICHMUTH QUARTET

Yves Reichmuth g, comp, Lucien Dubuis bcl,
Valentin Dietrich b, Lukas Mantel dr



Jung, zeitgemäss, kraftvoll und trotzdem verspielt – so klingt das Quartett um Reichmuth, der auf intelligente Weise verschiedene Tendenzen improvisierter Musik zusammenbringt. Die vier Musiker zählen zu den begehrten Cracks der jüngeren Schweizer Avantgarde. Auf der neuen Live-CD «Fingertongue» präsentieren sie drei Suiten, aus Jazz, Funk und progressivem Rock, bunt zusammengelagert.

www.yvesreichmuth.ch

★ 23:00 20.–

house/partytunes

PARTY I THINK HE IS GAY // I THINK SHE IS GAY

www.housefashion.ch

So 11.5. 11:00 20.–

jazz/latin/funk/blues

BELA BALINT BIG BAND

Bela Balint cond, Michael Schlatter sax, Urs Stucki sax,
Michael Allemand sax, Markus Stark sax, Max Helfenstein
tp, Kurt Söldi tp, Lorenz Deppeler tp, Svend Capol tp,
Urs Bieri tb, Patrik Turnell tb, Reto Gloor tb, Maurice Illi tb,
Koni Sennhauser p, Patrick Odermatt g, Roger Hürlimann b,
Erich Güntensperger dr, Bruno Bechter perc

18 professionelle Musiker vereinen sich in der Bela Balint Big Band, um ihre Liebe zur grossartigen Musik auf höchstem Niveau zu leben. Schwungvoller Bebop-Jazz, Swing, groovender Funk oder emotionale Balladen werden hier dargeboten – genau das Richtige, um einen wunderbaren Sonntag zu erleben!

www.belabalintbigband.ch

So 11.5. 19:00 35.–

roots-rock/songwriter

CD-TAUFE

HANK SHIZZOE «SONGSMITH»

Hank Shizzoe g, voc, Tom Etter g, Simon Baumann dr,
electronics



Bester Roots-Rock aus dem Zürcher Oberland! Der Berner Sänger, Songwriter und Gitarrist Hank Shizzoe hat seit 1994 zwölf Alben veröffentlicht und zwischen Los Angeles, Budapest, Bergen und Barcelona mehr als 1000 Konzerte gespielt. Nun gastiert er im Moods, im Gepäck die aktuelle, dreizehnte CD, produziert und eingespielt von und mit Stephan Eicher.

www.hankshizzoe.com

Mo 12.–Fr 16.5.

ZHDK MASTERS OF JAZZ & POP

21 junge MusikerInnen schliessen in diesem Jahr ihr Jazz- oder Pop-Studium an der ZHDK mit dem «Master of Arts» ab. Als Abschluss präsentieren die DiplomandInnen ihr Schaffen mit dem Master-Konzert im Moods.

Detaillierte Informationen zu den Projekten unter www.moods.ch

Mi 14.5. Doors 19:30 10.–

20:00

jazz

LUKAS BRÜGGER JAZZ ORCHESTRA

21:10

jazz

MICHEL SPAHR «MÉNAGE-À-TROIS»

22:20

jazz

NELSON BRUNNER «SANS PHRASE»

Mo 12.5. Doors 19:30 10.–

20:00

modern folk/jazz

MANUEL WÜLSER «TSAMBOURNA JAZZ»

21:10

jazz

NOAM SZYFER «WEIGHTLESS»

22:20

groove/electro

DOMINIC ESCHMANN «UPLIFT»

Do 15.5. Doors 19:30 10.–

20:00

folk/pop

LENA MINDER «LIV SUMMER»

21:10

contemporary jazz

PHILIPP EDEN TRIO «MOMENTUM»

22:20

contemporary jazz

RAMÓN OLIVERAS «IKARUS»

Di 13.5. Doors 19:30 10.–

20:00

orchestraler minimal-odd-meter

LEON BALDESBERGER'S MEERSALZ

21:10

jazz

SILVAN SCHMID QUINTETT

22:20

contemporary jazz

COLIN MORTON GROUP

Fr 16.5. Doors 19:30 10.–

20:00

jazz/kasatschok/minimal

ANDREA KIRCHHOFER «ATRIUM»

21:10

pop

SARAH ABRIGADA «ZOË»

22:20

pop/groove

STEVE GROB «BOUNTY HUNTERS»

Sa 17.5. 20:30 33.–

kammerjazz/
spelunkenchanson

CD-TAUFE HILDEGARD LERNT FLIEGEN

Andreas Schaerer voc, Andreas Tschopp tb, Benedikt Reising sax, Matthias Wenger sax, Marco Müller b, Christoph Steiner dr



«Hildegard Lernt Fliegen» ist keine Band, sondern ein Sturm. Man kauft ein Ticket und erwartet ein Konzert, doch was man bekommt, ist ein theatralischer Anschlag auf das Musikverständnis! Bandkopf Andreas Schaerer lässt seine sprudelnde Fantasie mit Vollgas aufs Publikum los, und das feiert das Schweizer Sextett wie die Rettung der Kunst vor sich selbst. Nun erscheint ihr neuester Streich: «The Fundamental Rhythm Of Unpolished Brains».

www.hildegardlerntfliegen.ch

So 18.5. 19:00 55.–

jazz/folk

MADELEINE PEYROUX

Madeleine Peyroux voc, Jon Herington g, Barak Mori b



Special

Zürcher
Kantonalbank

Die US-amerikanische Chanson- und Jazz-Sängerin hat es von der Strassenmusikerin in Paris zum Jazz-Star geschafft: Madeleine Peyroux. Dieses Konzert ist eine rare Gelegenheit die Sängerin, die sonst nur auf Festivalbühnen und in grossen Hallen zu sehen ist, in intimer Club-Atmosphäre zu erleben. Nicht verpassen!

www.madeleinepeyroux.com

Karten für Moods-Member sind kontingentiert.

Anmeldung und Reservation unter info@moods.ch.

Mo 19.5. 20:30 30.–

hip-hop

KUTTI MC

Kutti MC voc, Luk Zimmermann g, Christian Riesen keyb, b, Florian Reichle dr



Kutti MC meldet sich mit seinem fünften Album zurück! Der mit Spannung erwartete Nachfolger von «Freischwimmer» ist soeben erschienen und heisst «Rebellion Alltag». Kutti MC, mit bürgerlichem Namen Jürg Halter, hat es gemeinsam mit dem Produzenten Luk Zimmermann in Bern und Berlin erschaffen. Es ist das mutigste und reichhaltigste Werk des poetischen Berner Rappers und rockiger denn je. Live hat Rebellion Kutti eine schlagkräftige Truppe um sich!

www.kuttimc.ch

Di 20.5. 20:30 35.–

jazz

KNEEBODY

Adam Benjamin p, Shane Endsley tp, Kaveh Rastegar b, Nate Wood dr, Ben Wendel sax



Ihre Musik ist punkig, prallig, dazu mit Fanfaren-Themen, wie man sie im Jazzrock schon lange nicht mehr gehört hat. Kneebody ist ein Quintett aus New York mit einem speziellen Zugang zu jazzkompatiblen, musikalischen Kontexten! Die fünf studierten gemeinsam in Rochester / New York, spielten schon früh zusammen und siedelten später nach L. A. um. Alles wuchs organisch, was ihnen zu einem starken Band-sound verhalf. Watch out for them!

www.kneebody.com

Mi 21.5. 20:30 38.–

cabo verde/world

MAYRA ANDRADE

Mayra Andrade voc, Sophie Fustec p, Franck «Jo» Orosemane b, Nenad Gajin g, Nicolas «Dakou» Dacunha-Castelle dr



Wer ihre Musik gehört hat, kann sich ihrem Bann nicht entziehen, und wer sie live erlebt hat, gerät ins Schwärmen. Die Rede ist von der kapverdischen Sängerin Mayra Andrade, die in Kuba, Senegal, Angola, Deutschland und Frankreich aufgewachsen ist. In ihrer Musik wandelt sie zwischen Latin und Jazz, verbindet dabei brasilianische Einflüsse mit Flamenco und fängt zugleich die charakteristische Melancholie traditioneller kapverdischer Musik ein. Neben Cesária Évora und Lura gehört Andrade inzwischen zu den bekanntesten Sängerinnen der kleinen Inselgruppe.

www.mayra-andrade.com

Do 22.5. 20:30 40.–

mali-blues/world

HABIB KOITÉ

Habib Koité g, voc, Abdoul Wahab Berthé b, kamal ngoni, Charly Auguste Coulibaly keyb, voc, Mama Koné calabasse, drumpad, voc, Issa Koné banjo, g, voc, Yawé Koné djembé, barra, balafon



Habib Koité ist ein begnadeter Geschichten-erzähler und Komponist und seine Melodien bleiben gerne im Ohr hängen. Als Solist oder mit seiner Band Bamada ist er seit den späten 80er Jahren auf allen Kontinenten zu hören. Soeben ist sein neues Album «Soô» erschienen, eine Liebeserklärung an seine Heimat Mali. Koité hat sich bewusst für ein Leben in Mali entschieden, das ihm trotz der Widrigkeiten sinnvoller und glücklicher erscheint als die Entwurzelung. Sein Glück liegt also in den Wurzeln.

www.habibkoite.com

Do 22.–Sa 24. 5.

indie classical/minimal/
contemporary music

1ST INDIE CLASSICAL FESTIVAL APPLES & OLIVES

Mit Apples & Olives präsentiert sich das erste «Indie Classical» Festival in Zürich. «Indie Classical» bezeichnet das Genre-übergreifende Zusammenspiel von Komponisten, Indie-Rock-Musikern und Kammermusik – es entsteht eine neue Musik und Klassik-Kultur. Die «Indie Classical»-Szene entstand 2008 in Brooklin, New York. Mit Judd Greenstein, Labelchef des Brooklyn Labels «New Amsterdam Record» konnte eine zentrale Figur dieser Szene als Ko-Kurator gewonnen werden. Ko-Kuratoren auf Schweizer Seite sind Nik Bärtsch und Etienne Abelin. An den drei Festivalabenden im Exil und Moods wird vom klassischen Streichquartett zu Singer-Songwriter bis hin zur Elektronik alles zu hören sein. Im Line-Up finden sich Musiker von bekannten Indie-Bands, wie z. B. **Sarah Neufeld von Arcade Fire, Shara Worden von My Brightest Diamond oder Elia Rediger von The bianca Story. Es wird Musik gespielt von Franz Schubert, Philip Glass, Nik Bärtsch, Judd Greenstein, Sarah Kirkland Snider uvm.**

Tickets: Tagespass 35.–/2-Tagespass 50.–/3-Tagespass 70.–

Mehr Infos: www.applesandolivesfestival.com | Koproduktion von Ynight, Exil, Moods

Do 22. 5. im Exil 20:00

YNIGHT «99 CIRCULAR GROOVES»:
Shara Worden mit Kammerensemble,
Nik Bärtsch mit Mobile EXTENDED
(Streichquintett)

Fr 23. 5 im Moods 21:00

Shara Worden, Sarah Kirkland Snider,
Konomichi, Yband, Jannik Giger,
Judd Greenstein mit NOW Ensemble,

★ im Moods 23:00 Eintritt frei **funk**

THE BEST OLDSCHOOL FUNK
PARTY IN TOWN **FUNKASTIC**

Sa 24. 5. im Moods 16:00

Podium: «Indie Classical – neue Synthese von
klassischer Avantgarde und Pop-Appeal?»

im Moods 21:00

Sarah Neufeld, Nik Bärtsch, Elia Rediger,
Judd Greenstein mit NOW Ensemble,
Jannik Giger mit Streichtrio, Konomichi,
Yband, Film «Plan of the City»,
Animationen & Visuals: Aaawesome
Colors, Stephen Malinowski

★ im Moods 23:00 Eintritt frei **electro/indie**

PARTY **DJ GABRIEL PROKOVIEV**

So 25. 5. 19:00 45.–

variété

URSUS & NADESCHKIN – PERLEN, FREAKS & SPECIAL GUESTS

Tobias Wegner, Stix, Compagnie Filophile, Frölein Da Capo,
Baccalà Clown, Trommelgruppe Top Secret, Ursus &
Nadeschkin



Die aktuelle Tournée von «Perlen, Freaks & Special Guests» umfasst 30 und eine halbe Vorstellungen. Bei der halben handelt es sich um das einmalige Moods-Club Special! Moods steht im Englischen für «wir sind heute in überbordender, völlig abgefahrener Feststimmung» und so feiern Ursus & Nadeschkin am Ende ihrer Tournée ein kleines Fest, eine «Unplugged Show»! Das bedeutet, dass die Perlen, Freaks & Special Guests während dieser Vorstellung nicht nur auf und hinter der Bühne, sondern auch im Zuschauerraum sind und sich so endlich auch mal selber zuschauen können.

www.ursusnadeschkin.ch

Mo 26.–Mi 28. 5.

ZHDK MASTERS OF POP

Detaillierte Informationen zu den Projekten unter
www.moods.ch

Mo 26. 5. Doors 19:30 10.–

20:00 **script pop**
JOËL FONSEGRIVE FURIO
FIASCO (PART TWO)

21:10 **swiss melodic groove trash metal**
JONAS WOLF «THE RIGHT
HAND OF THE KING»

★ **Mi 28. 5. 23:00 20.–** **house/partytunes**

PARTY **I THINK HE IS GAY // I THINK SHE IS GAY**

www.housefashion.ch

Di 27. 5. Doors 19:30 10.–

20:00 **alternative**
MORITZ VONTOBEL «PILLØW»

21:10 **rock/roots-rock/pop**
MISCHA PODSTRANSKY
«THE FUSION PROJECT»

Mi 28. 5. Doors 19:30 10.–

20:00 **puppen punk/pop**
BENJAMIN HEART &
THE SUNDAYPOP

21:10 **pop**
MIRIANA HOCHREUTENER
«ANA SCENT»

SHOOTING STAR

ANDREAS KÜMMERT, JAMES GRUNTZ, ME, VALENTIN & YOU

Goodnews und Blick richten mit der Konzertserie Shooting Star das Scheinwerferlicht auf talentierte Newcomer: Als **Andreas Kümmert** bei «The Voice of Germany» zum ersten Mal auf die Bühne trat, wurde er noch belächelt. Das änderte sich schlagartig, als er zu singen begann. Stilistisch ist der Sieger von «The Voice» ganz klar im Blues-Rock zu Hause und erinnert zuweilen an Genre-Größen wie Joe Cocker. Der Basler **James Gruntz** ist seit 2005 in der Schweizer Musikszene unterwegs. Neben der Veröffentlichung von drei Alben, machte er auch gleich noch einen Bachelor an der Jazz-Schule in Zürich. So erstaunt es nicht, dass er seine Songs nicht nur selbst komponiert und textet, er spielt auch den grössten Teil der Instrumente. Ein Multitalent, das man mindestens einmal live gesehen haben muss! **Me, Valentin & You**: Es war einmal ein Strassenmusiker Namens Valentin ... Das hat sich geändert: Am 28. März erscheint das Debütalbum «If». Darauf nehmen Valentin und seine Band die Zuhörer mit auf eine epische Reise durch ihre Gefühlswelt und offenbaren ein feines Gespür für Emotionen und herzergreifende Melodien. Afterparty mit Acee, A.S.One, Big Boys, O-Dee, i-Scatch & MC Jay Jr, Selk | Veranstaltet von: Goodnews

Fr 30.5. 20:30 45.–

jazz

CARLA BLEY TRIO

Carla Bley p, Andy Sheppard sax, Steve Swallow b



Die amerikanische Pianistin, Komponistin und Bandleaderin Carla Bley ist eine Ikone des Modern Jazz, dessen Entwicklung sie in den letzten vierzig Jahren massgeblich vorangetrieben hat. Scharf und wach in der Analyse engagierte sie sich auch politisch und sozial. Nach Freejazz, Rock und sogar Pop fand ihre musikalische Sprache in den letzten Jahren wieder zu ihren Wurzeln zurück. So perfektioniert sie den leichter zugänglichen Mainstream-Jazz und erzielt, immer humorvoll mit irritierendem, unkonventionellem Spiel, eine musikalische Tiefe. Mit Swallow und Sheppard begleiten sie langjährige Weggefährten. Ihr neues Album «Trios» ist eines der herausragenden Jazzalben der Saison. www.wattxtrawatt.com

★ 23:00 Eintritt frei

funk

THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN FUNKASTIC

Sa 31.5. 20:30 45.– electro-swing/balkan-beats

BALKANKARAVAN DUNKELBUNT

Hidan Mamudov cl, sax, Christiane Beinl voc, perc, Alexander Leuschner voc, dub Fx, Florian Tavernier voc, g, beat box, Alexander Wladigeroff tp, c, harmonica, Ulf Lindenmann p, synth, voc, beats & electronics



Der Hamburger Ulf Lindemann ist Dunkelbunt. Er begann 2001 elektronische Musik mit Balkan-, Gypsy- und Swingsounds zu fusionieren und prägt mit Zeitgenossen wie Waldeck oder Parov Stelar die neuen Musikgenres Electro-Swing und Balkan-Beats. Mit elektronischen Beats aller erdenklicher Genres, schnatternden Trompeten, orientalischem Tango, Electro-Swing, Urban-Klezmer, flirrenden Sitar, wobbelnden Bässen, dicken Funkläufen, Beat-Boxing und einem babylonischen Sprachgewirr aus aller Welt, entführt er das Publikum auf eine Reise in alle vier Himmelsrichtungen. www.dunkelbunt.tk

★ 23:00 15.–

balkan/world

PARTY BALKANKARAVANGoran Potkonjak | www.balkankaravan.com

So 1.6. 19:00 30.–

jazz

TAGES-ANZEIGER ACT CLAUDE DIALLO SITUATION

Claude Diallo p, Laurent Salzard b, Massimo Buonanno dr



Der St. Galler Jazzpianist Claude Diallo und seine Band begeistern das Publikum mit eingängigen Arrangements. Von Oscar Petersons feurigem Spiel inspiriert, verliebte sich der junge Pianist in den Jazz. 2007 verwirklichte Diallo seinen Traum, nach New York City überzusiedeln und sich ganz dem Jazz zu widmen. Bald fand er seine Mitmusiker Buonanno und Salzard. Gemeinsam spielen sie eine Mischung aus modernen Arrangements von Jazz-Standards, Eigenkompositionen sowie Werken mit Einflüssen aus Latin, Fusion und World-Music. www.claudediallo.com

Mo 2.6. 20:30 38.– electro/soul/jazz/pop

MALIA

Malia voc, Nis Koetting keyb, Lars Coln g,
Gerd Bauder b, Michael Pahlich dr



Malia ist zurück! Nach dem viel gelobten Album «Black Orchid» 2012, welches sich dem Werk von Nina Simone widmete und für welches Sie den «Echo Jazz Award» 2013 erhielt, folgt nun «Convergence», produziert von Boris Blank (Yello). Entstanden ist ein elektronisches – und durch Malias Stimme organisch anmutendes Stück Musik, welches die Charts in Deutschland und der Schweiz stürmte und Malia ausverkaufte Konzerthäuser bescherte. Mitreissender Soul und Electro-Beats, die bis zu den Wurzeln des Blues und Gospel reichen.

www.jazzecho.de/malia

Di 3.6. 20:30 38.– blues/reggae/klezmer/
country/gipsy

HAZMAT MODINE

Wade Schumann diatonic harmonica, g, banjitar, voc,
Erik Della Penna voc, banjo, g, Rachele Garniez acc,
Joseph Daley sous, Graham Hawthorne perc, dr, Steve
Elson sax, cl, duduk, fl, Michael Gomez g, banjitar, steel g,
Pamela Fleming tp, flh

Mit ihrer rustikalen, einzigartigen Mischung aus Barelhouse-Blues, Reggae, Klezmer, Country und Gypsy-Musik bringt das legendäre Septett aus New York Stimmung ins Haus! Zu siebt auf der Bühne mit 21 Instrumenten kosten sie alle Varianten aus. Eine Blaskapelle oder doch ein Mundharmonika-Spektakel? Man weiss es nicht, und lässt sich beglückt in ihren Bann ziehen.

www.hazmatmodine.com

Mi 4.6. 20:30 30.– beat-box/blues/
rock/punk/special

HEYMOONSHAKERS

Andrew Balcon voc, g, David Crowe beat box



Ein Mund, eine Stimme, eine Gitarre! Mehr brauchen die beiden Londoner nicht, um eine absolut einzigartige Mischung aus Beatboxing und dreckigem Blues zu kreieren, die einem den Atem raubt! Schnell wurde das Duo zu einem Youtube-Hit mit Millionen von Klicks, und auch in der realen Welt lag ihnen bald international das Publikum zu Füßen. Dave Crowe, ein Master-Beatboxer und Andy Balcon, ein smarter, junger Bluesgitarist mit einer Stimme wie Schmirgelpapier trafen sich 2009 als Strassenmusikanten in Neuseeland. Seither sind sie gemeinsam auf Reisen, auf musikalischer Entdeckungstour – und Welteroberungstour!

www.heymoonshaker.co.uk

Do 5.6. 20:30 40.– brasil/big band/jazz/world

ORKESTRA RUMPILEZZ

Letieres Leite sax, fl, Rowney Scott sax, fl, Leonardo
Rocha sax, fl, André Becker sax, fl, Rodrigo Mendonça sax, fl,
Joatan Nascimento tp, flh, Guiga Scott tp, flh, Joao
Teoria tp, flh, Marcilio Santana tp, flh, Hugo Santos tb,
Vanilson Lemos tb, Juracy Machado tb, Vinicius Feitas
sax, Fernando Rocha tuba, Adailson Rodrigues tb,
Gabi Guedes perc, Icaro Sa perc, Ricardo Braga perc,
Emerson Taquari perc, Wallace Nogueira perc



Die brasilianische Formation braut ihren Zaubertrank mit afro-brasilianischen Rhythmen gemischt mit aktuellen Sounds des Pop und Jazz. Beheimatet in Salvador de Bahia, hat es der Gründer und Bandleader Letieres Leite geschafft mit dem Orkestar Rumpilezz einen einzigartigen «Amalgam of Sound» zu kreieren. Fast wie eine klassische Bigband besetzt, verfügt das Orkestra neben 14 Bläsern über vier Perkussionisten und einen «Candomblé drum master», der die Atabaques spielt. Bis jetzt waren sie nur für wenige Konzerte in Europa, was sich nun zum Glück ändert.

www.rumpilezz.com

Fr 6.6. 20:30 40.– cuba-jazz

OMAR SOSA TRIO

Omar Sosa p, fender-rhodes, electronics, voc,
Childo Tomas b, m'bira, voc, Ernesto Simpson dr



Omar Sosa schürt das afrikanische und kubanische Feuer! Die Wurzeln seiner peppigen und originellen Latin-Jazz-Musik sind afro-kubanisch. Sosa ist – nicht nur auf der Bühne – eine charismatische Figur voll Power, Emotionen und Humor. Mit feuriger Energie und Improvisationsgabe schafft er es, aus seinen Musikern das Beste herauszukitzeln. Es ist genial, wie er es schafft, jedes Mal spontan die Verbindung zum Publikum herzustellen.

www.omarsosa.com

★ 23:00 Eintritt frei funk

THE BEST OLDSCHOOL FUNK PARTY IN TOWN
FUNKASTIC

Sa 7.6. 20:30 38.–

oriental/world

NATACHA ATLAS – INTIMATE NIGHT

Natacha Atlas voc, Alcyona Mick p, Andy Hamill b, Vasilis Sarikis perc, dr



Die zwischen England, Frankreich und Ägypten hin-und-her-pendelnde Natacha Atlas ist eine lebende Weltkarte, die versucht, die Kulturen aus Ost und West mit ihrer bunt gemischten Musik zu vereinen. Niemand kann so schön jammern wie die ägypto-marokko-belgische-Engländerin, nur wenige kriegen aber auch ein durch und durch arabisches Feeling mit deftigen Rock-, Pop- und Souleinflüssen so gut auf die Reihe, wie die meist ironisch übertrieben aufgedonnerte Diva. Ins Moods lädt sie zur «Intimate Night».

www.natacha-atlas.com

★ 23:00 20.–

reggae/ragga/dancehall

PARTY K.O.S CREW DANCEHALL MOOD

So 8.6. 19:30 38.–

son/latin

SON-TAG LOS JUBILADOS

Pedro Gomez Rodriguez voc, clave, Ricardo Rodriguez Repilado b, voc, Emilio Marciano Despaigne voc, maracas, Eulises Sanchez Sisneros bongos, Osmany Dourzat Parada g, voc, Carlos Juan Tomas Brown tp, Fidel Lino Perez Mazzo tres, g, Jesus Estrada Palacios congas



Ganz nach dem Kredo des legendären Buena Vista Social Club, heisst es auch bei Los Jubilados: Je älter, desto lebendiger! Der kubanische Komponist Pedro Gomez hat sieben hochkarätige Musiker um sich versammelt, zwischen 50 und 85 Jahre alt. Egal ob sie Son spielen, Cha-Cha-Cha, Bolero oder Changui aus Guantanamo, die alte traditionelle Musik aus dem Osten Kubas, Los Jubilados verzaubern jeden Ort.

Special: Von 17:00 bis 18:30 findet ein Son-Tanzkurs mit Rita Trinkler statt. Kosten Tanzkurs 10.–

★ 22:00 20.–

house/partytunes

PARTY I THINK HE IS GAY // I THINK SHE IS GAY

www.housefashion.ch

Di 10.6. 20:30 35.–

afro-dance/funk/congo/world

JUPITER & OKWESS INTERNATIONAL

Jupiter Bokondjin Ilola voc, tam-tam, Yende Balamba Bongongo voc, b, Nelly Eliya Liyenge voc, shakers, tools, Richard Kabambga Kasonga g, Eric Malu-Malu Muginda g, Montana Kinunu Ntunu dr



Der Kongo, das vergessene Land im Herzen Afrikas, ist reich an Bodenschätzen, Konflikten – und Musik. Einer der Stars im Kongo ist Jupiter Bokondjin. Jupiter hat es sich zum Ziel gemacht, die Rhythmen und Melodien der 450 Stämme im Kongo zu sammeln. Die Essenz daraus reichert er mit urbanen Elementen an und kreiert so den Afro-Sound von morgen: Bofenia Rock – wie Jupiter seine Musik benennt – eine heissblütige Collage aus Afro-Dance, feurigem Funk, futuristischem Rock und rhythmischen Sprachfetzen – unglaublich groovig.

www.jupiter-okwess-international.com

Mi 11.6. 20:30 33.–

world

ARIFA

Franz von Chossy p, Michalis Cholevas tarhu, ney, Alex Simu cl, laptop, Sjahin During perc



Arifa spielt anatolischen Balkanjazz mit Seele und Atmosphäre. Die musikalischen Quellen stammen aus der Türkei, dem Balkan und dem Jazz in den Niederlanden, wo beide Alben von Arifa als jeweils jahresbeste World-Music-Veröffentlichungen ausgezeichnet wurden. «Anatolian Alchemy» ist der bezeichnende Titel des aktuellen Albums. Die vier Musiker sind profunde Kenner der anatolischen und indischen Musik und erschaffen einen Sound mit Atmosphäre und emotionaler Tiefe. Mal kling't's orientalisches, mal nach freier Improvisation – eine berauschende, organische Mischung von Orient bis Okzident.

www.arifamusic.com

Do 12.6. 20:30 30.–

rap/hip-hop

JAPRAZZ

Pablo Vögtli voc, Timo Keller keyb, Markus Aregger g, Jery Sigrist g, Rafael Fluri synth, Nick Furrer b, Simon Britschgi dr, Lukas Weber perc

Die Mitglieder der siebenköpfigen Combo Japrazz kommen aus allen Ecken der Schweiz, sie bewundern Jazzgrößen wie John Coltrane und Thelonious Monk genauso wie The Roots. Japrazz lässt die Musik Barrieren durchbrechen und mixt gekonnt Hip-Hop, Jazz und Funk zu einem süffigen Musikcocktail.

www.mx3.ch/artist/japrazz

Fr 13.6. 20:30 35.– **imaginary western movie soundtrack**

SAISONSSCHLUSS LOS DOS & ORCHESTRA

Hansueli Tischhauser voc, g, Michael Flury tb, Xenia Schindler harp, Kurt Stemann typo, Vera Kappeler p, Ambrosius Huber acc, Thomas Winkler electronix, Marco Raoult voc, b, Flo Götte voc, b, Kaspar Rast dr, Luca Ramella dr, Andi Wettstein dr



★ 23:00 15.–

surprise

LOS DOS & FIESTA

DJ Vera Shellack, The Brugals, Hermann's Ghost Riders

Sa 14.6. 20:30 35.–

world/balkan

SAISONSSCHLUSS BALKANKARAVAN MUSIQUE EN ROUTE

Ronny Spiegel violin, voc, Stefanie Hess b, voc, Tom Tafel acc, voc, Ariel Facundo Rossi g, Marc Hemantha Hufschmid perc

★ 23:00 15.–

world/balkan

PARTY BALKANKARAVAN

Goran Potkonjak | www.balkankaravan.ch

So 15.6. 20:00 15.– **Film über Charles Lloyd's Lebenswerk**

FILM & TALK CHARLES LLOYD: ARROWS INTO INFINITY

Mo 16.6. 20:30 55.–

jazz

SAISONSSCHLUSS CHARLES LLOYD QUARTET feat. GERALD CLAYTON, JOE SANDERS AND GERALD CLEAVER

Charles Lloyd sax, Gerald Clayton p, Joe Sanders b, Gerald Cleaver dr

Special



Zürcher
Kantonalbank



Los Dos von Hansueli Tischhauser kommt mit dem zwölköpfigen Allstar-Wunschorchester ins Moods. Tischhauser ist eine Zürcher Institution: «Han Sue Lee» ist seit Jahrzehnten als singender Nomade unterwegs, zwischen Rock, Folk, Blues, Country, Son und Mariachi. Mit seinen «Hermanos» wird er den Soundtrack zum imaginären Western-Film spielen. Im Spiel zwischen Gut und Böse findet die Musik kraftvolle, expressive Klangwelten und leise Zwischentöne um die Welt zum Klingen zu bringen.

www.losdos.ch

Nach dem Konzert lädt Tischhauser und Bande zur Fiesta mit SheJ Vera Shellack, The Brugals, Hermann's Ghost Riders und weiteren Überraschungen zur Geisterstunde!

Bei ihrem letzten Auftritt hat das ausverkaufte Moods getobt, geschwelgt und getanzt! Nun buckelt die Zürcher Truppe ihre Instrumente erneut – um im Moods den Saisonschluss gebührend einzuläuten! Packend, frisch und virtuos spielen sie Trouvailles aus dem wilden Osten, knackige Balkanrhythmen und verträumte Melodien für das Fern- und Heimweh.

www.musiqueenroute.ch

Ein Dokumentarfilm über den Aufstieg, Rückzug und Rückkehr der Jazz-Legende Charles Lloyd. Die Produzentin ist Lloyds Frau Dorothy Darr. Sie und Lloyd werden anwesend sein.

www.facebook.com/CharlesLloydArrowsIntoInfinity

Charles Lloyd ist eine Jazzlegende und einer der wenigen Jazzmusiker, der ein millionenfach verkauftes Album eingespielt hat: «Forest Flower», der Livemitschnitt eines Auftritts am Monterey Jazz Festival 1966, mit seinem damaligen Quartett mit Keith Jarrett und Jack DeJohnette. Aktuell hat der Saxofonist mit «Wild Man Dance Suite» ein neues Werk veröffentlicht und dafür auch eine neue Formation zusammengestellt: Mit Gerald Clayton, hat Lloyd ein weiteres Genie am Klavier gefunden, mit Joe Sanders ein Bassspieler, der seinem Bass die schönsten Töne entlockt und mit Gerald Cleaver einer der gefragtesten Drummer, der mit einem entspannten Ansatz den perfekten rhythmischen Teppich legt auf welchem Charles Lloyd tanzen und fliegen kann ...

www.charleslloyd.com

Karten für Moods-Member sind kontingentiert.

Anmeldung und Reservation unter info@moods.ch.

★ 21.6. 23:00 15.– **reggae/ragga/dancehall**

PARTY RING DI ALARM ALI BABA SOUND

Ali Baba Sound mit Junior Indian & Father G | www.alibabasound.com

Hinweise: Programmänderungen vorbehalten | Keine Sitzplatzgarantie/beschränkte Anzahl Sitzplätze bei allen Konzerten | Parties: Zutritt ab 18 Jahren oder nach vorgegebener Altersangabe | Ermässigungen (nicht kumulierbar, teilweise kontingentiert): 5.– mit Legi/IV-Ausweis/Zürcher-Kantonalbank-Karte/Carte Blanche bei Moods-Konzerten. 3.– bei Moods-Late-Nights | Tickets: www.starticket.ch oder Abendkasse (Türe 1h vor Konzertbeginn) ★ Late Night/Party: Fr/Sa 23:00 Uhr

moods

Partnerin



Zürcher
Kantonalbank